

Pressemitteilung

Wien, 27.Juni.2013

AIT liefert neue Impulse in der Krebsforschung

Utl: AIT schließt strategische Partnerschaft mit Abcodia

Lungen- und Darmkrebs gehören zu den am häufigsten vorkommenden Krebsarten bei Menschen. Die Früherkennung dieser Erkrankungen steigert sowohl den therapeutischen Erfolg als auch die Überlebenschance. Die Wissenschaft setzt daher alles daran Biomarker, zumeist veränderte körpereigene Substanzen wie Stoffwechselprodukte, DNA oder Proteine zu finden, die möglichst früh einen Hinweis auf eine Krebserkrankung liefern. AIT konnte nach jahrelanger Forschung passende Biomarker identifizieren und geht den ersten Schritt in Richtung Kommerzialisierung durch die Partnerschaft mit Abcodia, einem britischen Biomarker-Validierungsunternehmen.

Biomarker zur Krebsfrüherkennung entdeckt

Abcodia hat Zugang zu einer der größten und bedeutendsten Biobanken in Europa. Ihre Einzigartigkeit liegt in der Sammlung von Serum- und DNA-Proben aus der Bevölkerung mit Fokus auf Krebserkrankungen. Das besondere an der Biobank ist, dass von denselben Personen über längeren Zeitraum Proben gesammelt worden sind. Somit lässt sich biologisches Material von erkrankten Personen finden, welches noch vor dem Ausbruch der Krebserkrankung stammt. Mit diesen Proben werden die Biomarker auf ihre Tauglichkeit zur Früherkennung getestet. Idealerweise sollte mit den geeigneten Biomarkern eine Erkrankung vor dem eigentlichen Ausbruch detektiert werden.

„Mithilfe der Cambridge-Biobank überprüfen wir die am AIT identifizierten Biomarker auf ihre Verlässlichkeit, indem wir versuchen herauszufinden ab welchem Zeitpunkt die Veränderungen der Autoantikörper im Blut nachweisbar sind. Also wie lange vor der klinischen Diagnose oder den ersten Symptomen“, so Martin Weber, Head of Business Unit Molecular Diagnostics am AIT.

Nach einer erfolgreichen Validierungsphase kann AIT von der hervorragenden Vernetzung von Abcodia zu Vertriebspartnern profitieren.

Rasch in den Markt

Biomarker läuten eine neue Ära in der personalisierten Medizin ein. Neben der Entwicklung neuer Therapiekonzepte geht es darum eine Krebserkrankung so früh wie möglich zu erkennen und zu behandeln. Biomarker sind körpereigene Moleküle, die für bestimmte Krankheiten typisch sind. Sie erlauben eine frühzeitige Diagnostik und gezielte Behandlung und bilden damit einen wichtigen Baustein für die personalisierte Medizin. Die ExpertInnen des AIT Health & Environment Departments nutzen bei der Suche nach Krankheiten vor allem Nukleinsäuren und Proteine wie methylierte DNA und Antikörper als Indikatoren.

AIT hat bereits die ersten Biomarker zur Früherkennung von Darm- und Lungenkrebs gefunden und zum Patent angemeldet.

Weber weiter: „Die Zusammenarbeit mit Abcodia eröffnet uns die Möglichkeit unsere Biomarker nach einer erfolgreichen Validierungs-Phase so schnell wie möglich in den Markt zu bringen und an einen kommerziellen Partner zu lizenzieren. Unser Ziel ist es, Schnell-Tests zur Früherkennung von Krebs mit einem Vertriebspartner einer breiten Bevölkerungsschicht zugänglich zu machen.“

Über Abcodia

Abcodia ist auf die Entdeckung und Überprüfung von Biomarkern für die Krebsvorsorge spezialisiert. Das Unternehmen hat den exklusiven Zugang zu der einzigartigen UKCTOCS-Serumbank (UK Collaborative Trial of Ovarian Cancer Screening), die mehr als eine halbe Million Serumproben enthält. Die Proben wurden auch von gesunden Menschen gesammelt, zum Teil zehn Jahre bevor der Krebs ausgebrochen ist.

Über das AIT Austrian Institute of Technology

Das AIT ist Österreichs größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung und ist unter den europäischen Forschungseinrichtungen der Spezialist für die zentralen Infrastrukturthemen der Zukunft. Als Ingenious Partner der Wirtschaft und öffentlicher Einrichtungen erforscht und entwickelt das AIT schon heute die Technologien, Methoden und Tools von morgen - für die Innovationen von übermorgen.

Durch die Forschung und technologischen Entwicklungen des AIT werden grundlegende Innovationen für die nächste Generation von Infrastrukturtechnologien in den Bereichen Energy, Mobility, Health & Environment sowie Safety & Security verwirklicht. Ergänzt werden diese wissenschaftlichen Forschungsgebiete um die Kompetenz im Bereich Foresight & Policy Development.

Das AIT nimmt als Forschungsinstitut eine Brückenfunktion zwischen Universitäten und Industrie ein und unterstützt StudentInnen durch die laufende Vergabe von Diplomarbeiten bzw. Dissertationen und fördert Nachwuchsforscherinnen durch spezielle Programme.

Rückfragehinweis:

Zlata Kovacevic, B.A.

Marketing and Communications
AIT Austrian Institute of Technology
Health & Environment Department
T +43 (0)50550-4406 | zlata.kovacevic@ait.ac.at | www.ait.ac.at

Mag. Michael H. Hlava

Head of Corporate and Marketing Communications
AIT Austrian Institute of Technology
T +43 (0)50550-4014 | michael.hlava@ait.ac.at | www.ait.ac.at